

Bauanleitung für Rumpf Bausatz BELL UH-1D für 600er-Klasse



Vorwort:

Sehr geehrter Kunde,
der von Ihnen erworbene Bausatz enthält entsprechende Teile zur Erstellung eines funktionsfähigen Flugmodells.

Auf Zusammenbau, Einstellungen und Inbetriebnahme haben wir keinen Einfluß und weisen daher noch ausdrücklich darauf hin, daß Ihre individuelle Vorgehensweise einzig und allein auf Ihrem Kenntnisstand und Beurteilungsvermögen beruht.

Die Bauanleitung dient dabei als entsprechende Orientierung, jedoch nicht als maßgeblicher Weg: Unterschiedliche Vorgehensweisen können zum Ziel führen.

Prüfen Sie vor jedem Bauabschnitt sorgfältig Ihr Vorhaben und entscheiden Sie eigenverantwortlich über Ihren persönlichen Weg.

Lesen Sie die Anleitung zuerst in Ruhe komplett durch, bevor Sie mit dem Aufbau des Rumpfes beginnen.

Als Werkzeug wird folgendes benötigt (empfohlen):

Feiner wasserfester Stift, eine Nagelschelle 7-11mm, 400 - 600er Schmirgelpapier ,
dickflüssiger oder dünnflüssiger Sekundenkleber ,

2K Kleber für Holz – Pet (UHU PLUS ©), kleine und große scharfe Schere,
Tesa © - Film.

Sonstige Hilfsmittel, wie z.B.:

Neodym-Magneten (ca. Haltekraft 600g), Klemmzwingen, Schraubzwingen,
Wäscheklammern.

Minidrill © oder Dremel © o.ä., diverse Bohrer, Laubsäge, Feile, fein und
grob.Messmittel wie z.B. Lineal, Mess-Schieber, ua.

Spiritus zum Entfetten der Teile, Klebefolie, 2K-Spachtelmasse, Grundierungsspray /
Filler, Lack (z.B. DupliColor ©).

**Bitte beachten Sie unbedingt die Hersteller Sicherheitsangaben der verwendeten
Kleber, Reiniger, Lacke u.ä.**

Der Rumpfbausatz wird in mehreren Teilen geliefert.

Beachten Sie bitte dazu die zum Bausatz gehörende Stückliste.

Sollten Sie Teile als Ersatzteil benötigen, so können Sie die Stücklistennummer als Referenz angeben.

Hier sehen Sie die zum Bausatz gehörenden PET -Rumpfteile



Nummer	Bezeichnung	Anzahl	Bemerkung
1	Heckrohrverkleidung rechts	1	Spanten 8,9,10 (2x)
2	Heckrohrverkleidung links	1	Spanten 8,9,10 (2x)
3	Vorderverkleidung rechts	1	Spanten 1,2,3,4,5,6,7,11,12
4	Vorderverkleidung links	1	Spanten 1,2,3,4,5,6,7,11,12
5	Kanzelhaube	1	Spanten 13,14,15
6	Laufschiene unten	2	
7	Laufschiene oben	2	
8	Lüftungsauslass 1	2	Lüftungsgitter, grob
9	Seitenscheibe, klein	2	
10	Lüftungsauslass	1	
11	Schiebetürfenster, klein	2	
12	Abdeckplatte unten	1	
13	Vordertür	2	
14	Frontscheibe	1	
15	Bugsichtscheibe	2	
16	Schiebetür	2	
17	Vordertür-Fenster	2	
18	Abdeckplatte oben	1	
19	Schiebetürfenster, gross	2	

Zubehör:
(Nicht im Rumpfbausatz enthalten)

110	Heckrotorumbausatz T-REX600	1x	Nicht enthalten. Komplettsatz gem. Anleitung
111	Befestigungssatz Kanzel	1x	24X Neodym-Magneten 5x10 (min.450g Haltekraft)
112	Beleuchtungssatz Mini-Flash, oder Mini – Flash Universal	1x	Nicht enthalten. Komplettsatz gem. Anleitung
113	Upgrade – Kit für Beleuchtungssatz für Großmodelle	1x	Nicht enthalten. Komplettsatz gem. Anleitung

Aufbau des Rumpfbausatzes:

Vorschneiden der Bausatzteile:

Benötigte Teile lt. Stückliste:

Teile 1 - 19

Schneiden Sie alle PET – Teile aus den Formen aus.

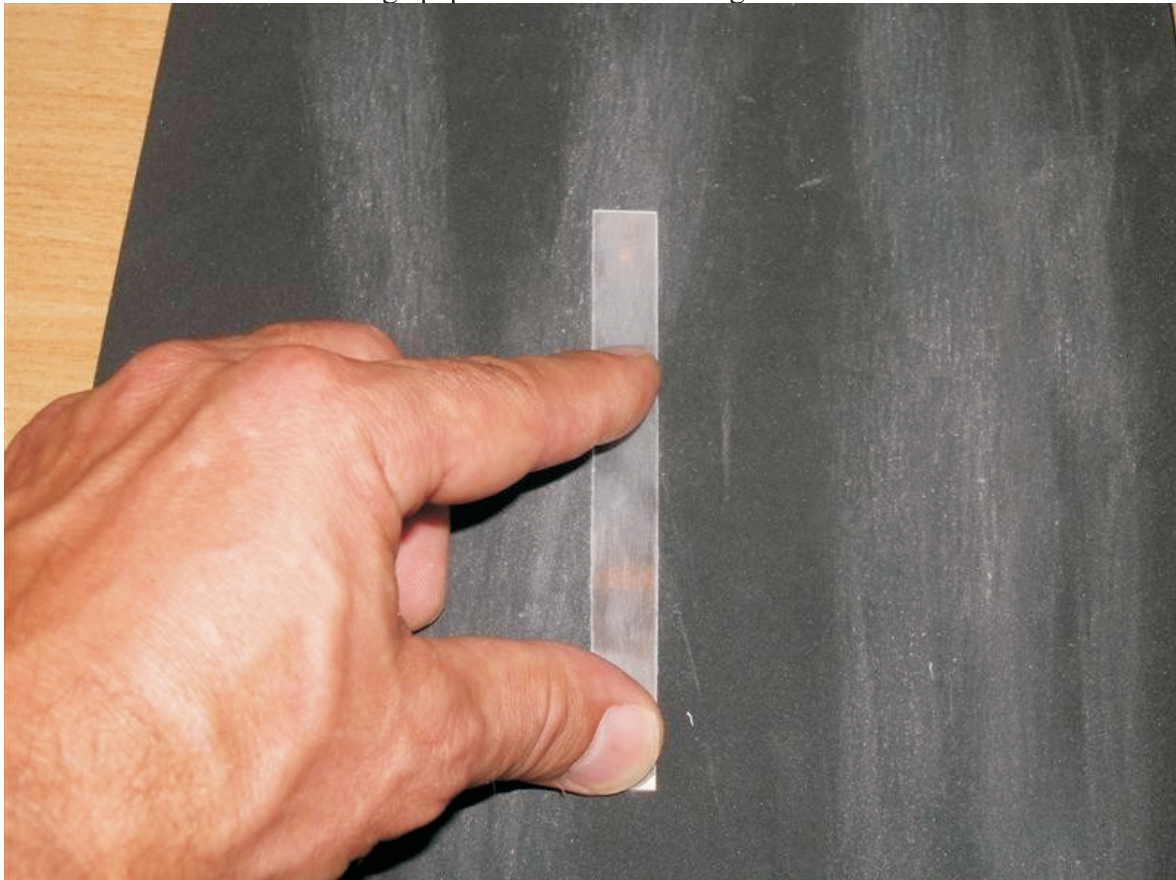
Schneiden Sie nur grob zu. Umriss um alle Teile ca. 1cm.

Die übrig gebliebenen Abschnitte werden noch benötigt, zum weiteren Aufbau!

Verkleben der Rumpfvorderteile:

Die Rumpfvorderteile sind mittels PET – Streifen (aus Restmaterial) zu verbinden.
Schneiden Sie dazu aus Restmaterial, Streifen zu. Die Streifen sollten ca. 8 – 10 mm breit sein.

Nun werden die Streifen an der Klebeseite angeschliffen, um eine stabile Verbindung / Haftung zu erreichen. Die Rumpffinnenseite wird dementsprechend auch angeschliffen.
Verwenden Sie dazu Schmirgelpapier mit 400er Körnung.

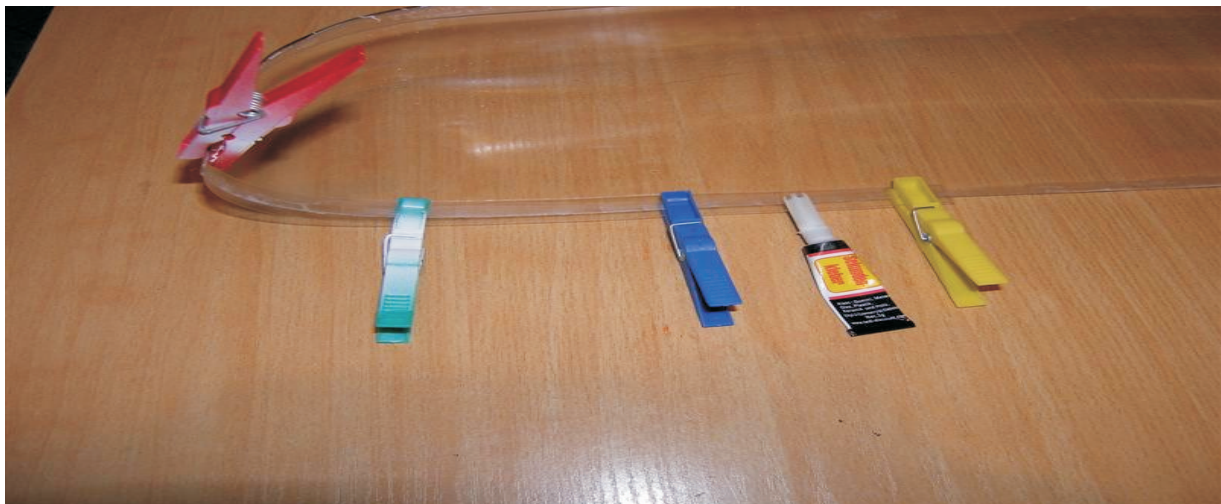


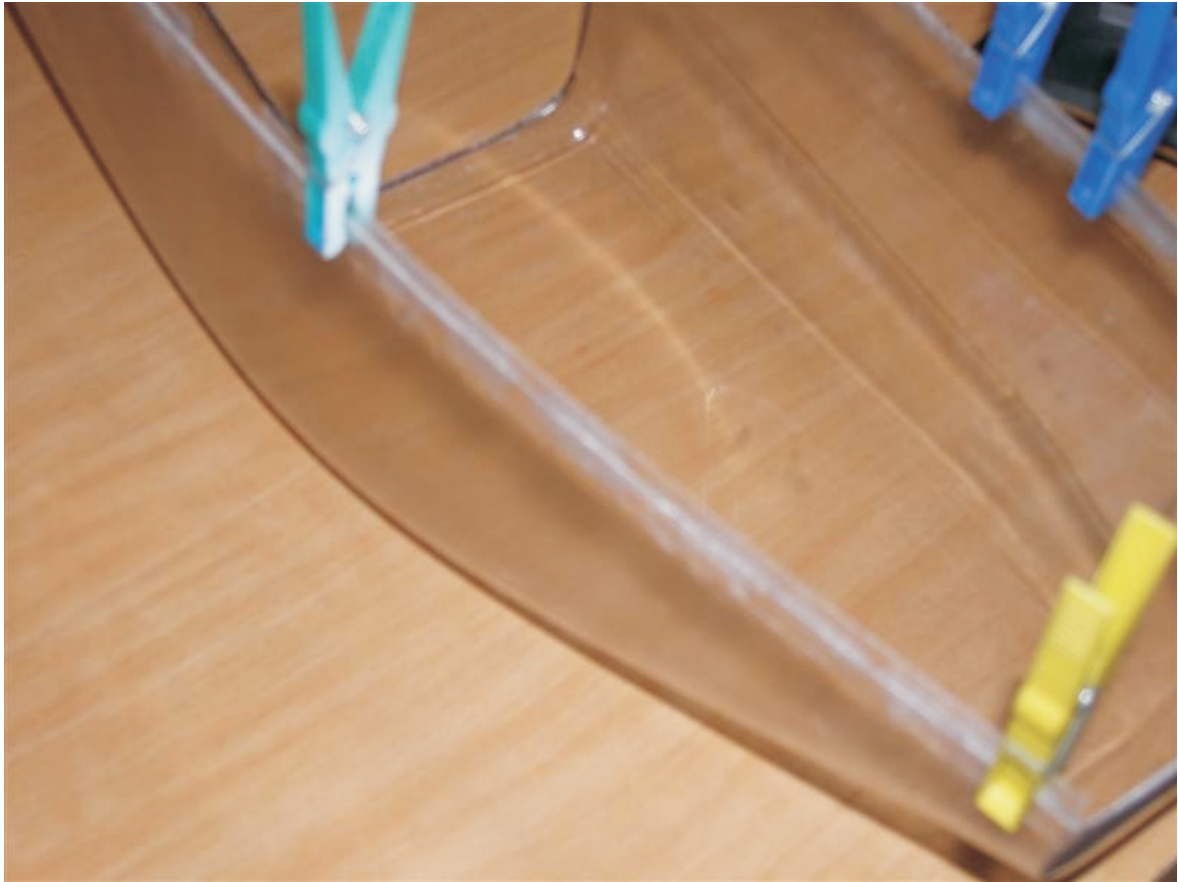
Auch die Rumpffinnenseiten werden angeschliffen(Schleifpapier oder Dremel).



Danach wird die Rumpffinnenseite sowie die PET-Streifen, mit Spiritus, entfettet.
Dies ist Wichtig um eine gute Verbindung zu erreichen.

Nun werden die PET-Streifen in **eine Seite** des Rumpfvorderteils eingeklebt.
Fixieren Sie die PET-Streifen in der Innenseite einfach mittels Wäscheklammern oder Ähnlichem.





Lassen Sie dann dünnflüssigen Sekundenkleber zwischen den PET-Streifen und dem Rumpfteil einlaufen.

Durch die Capillarwirkung wird der flüssige Kleber zwischen PET-Streifen und Rumpfteil, eingezogen.

Nach dem Austrocknen der Streifen, wird die andere Rumpfhälfte angehalten und mittels Klebeband, fixiert und auf Passgenauigkeit kontrolliert.



Ein verschieben der Rumpfhälften gegeneinander ist somit noch möglich.
Wenn die Rumpfhälften sauber gegenüber liegen, kann auch hier mittels Sekundenkleber
verklebt werden.
Fixieren Sie die Klebestellen mittels Neodym Magneten, damit die Übergänge ideal werden.
**Je sauberer Sie hier arbeiten, desto weniger muss später geschliffen und gespachtelt
werden.**

Verkleben der Heckrohrteile :

Die Heckrohrteile werden wie die Rumpfvorderteile vorbereitet und verarbeitet.



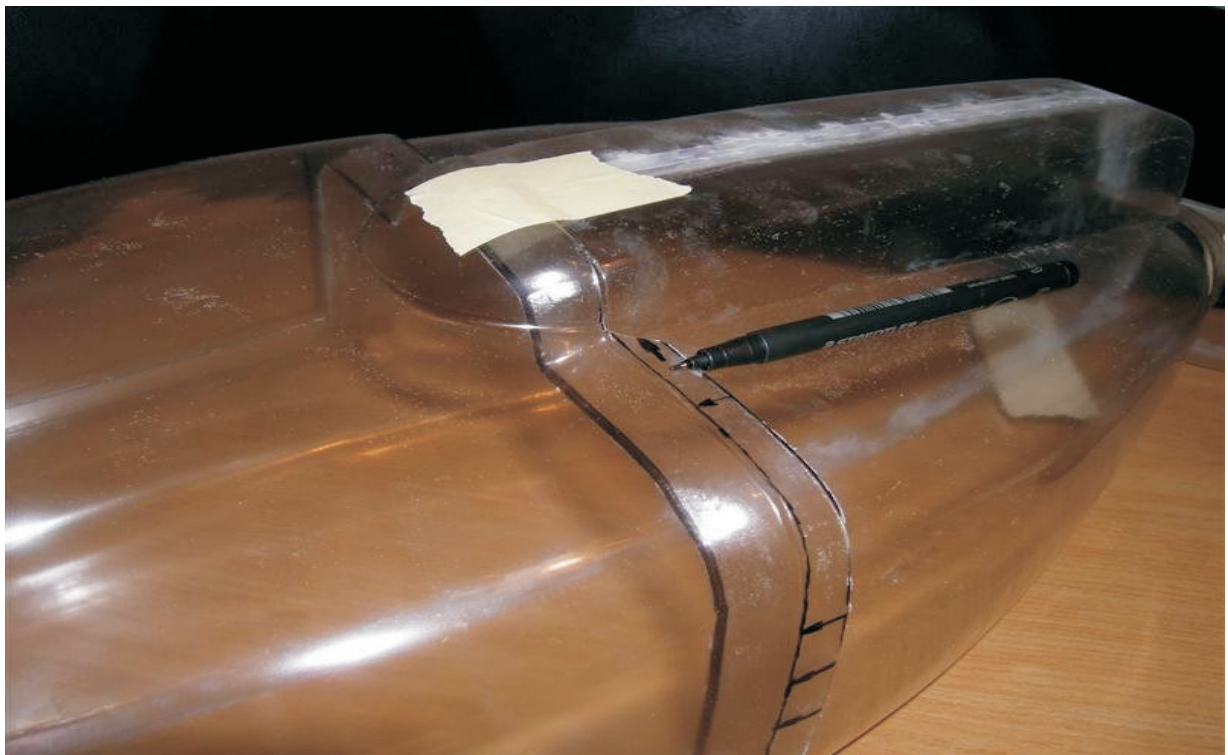
Kanzelhaube anpassen:

Die Kanzelhaube ist grob vorgezeichnet.



Schneiden Sie an der vorgezeichneten Linie entlang und tasten Sie sich immer weiter an die tatsächliche Schnittkante heran.

Halten Sie die Kanzelhaube an den Rumpf und kontrollieren Sie Ihren Schnitt.



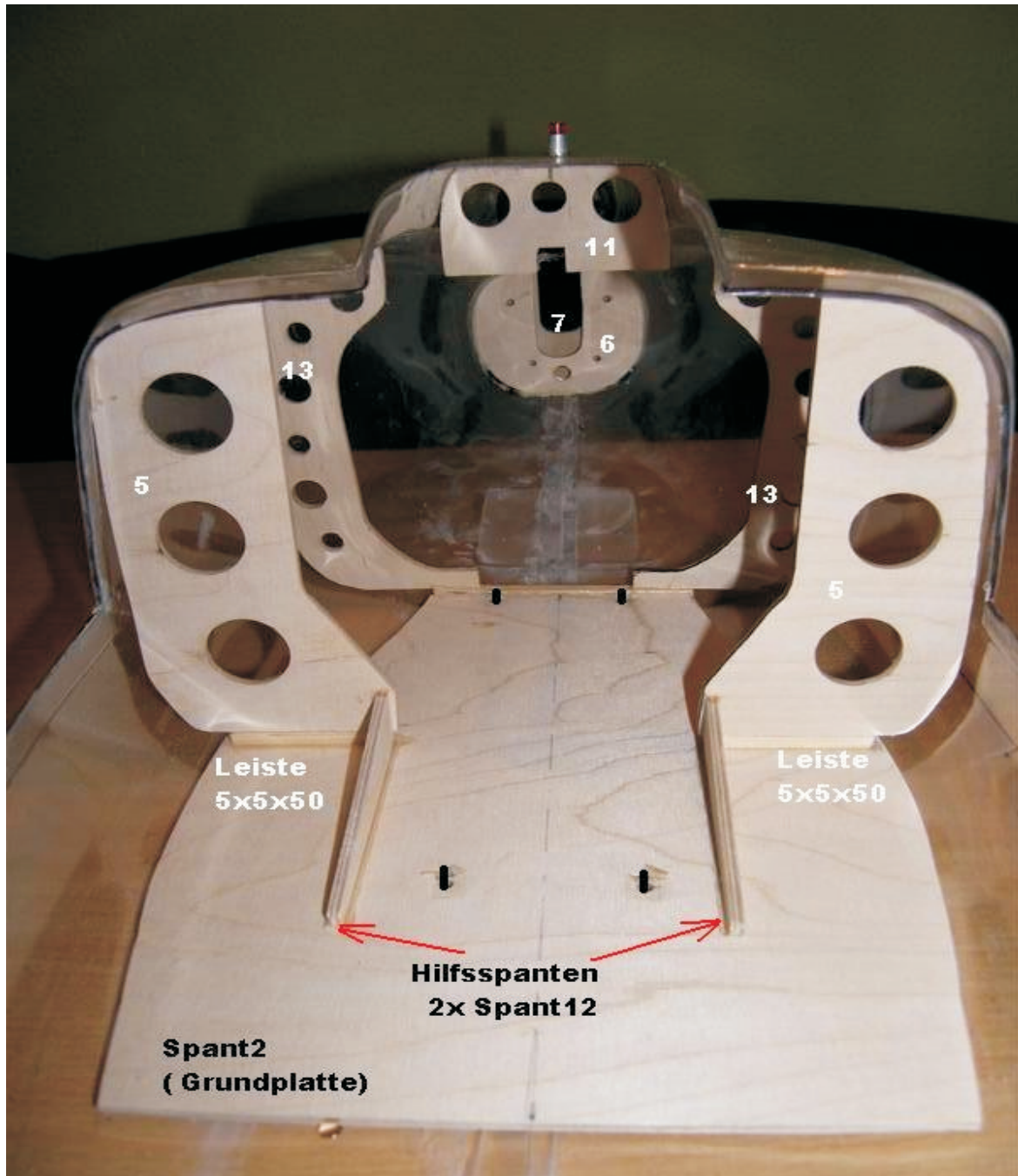


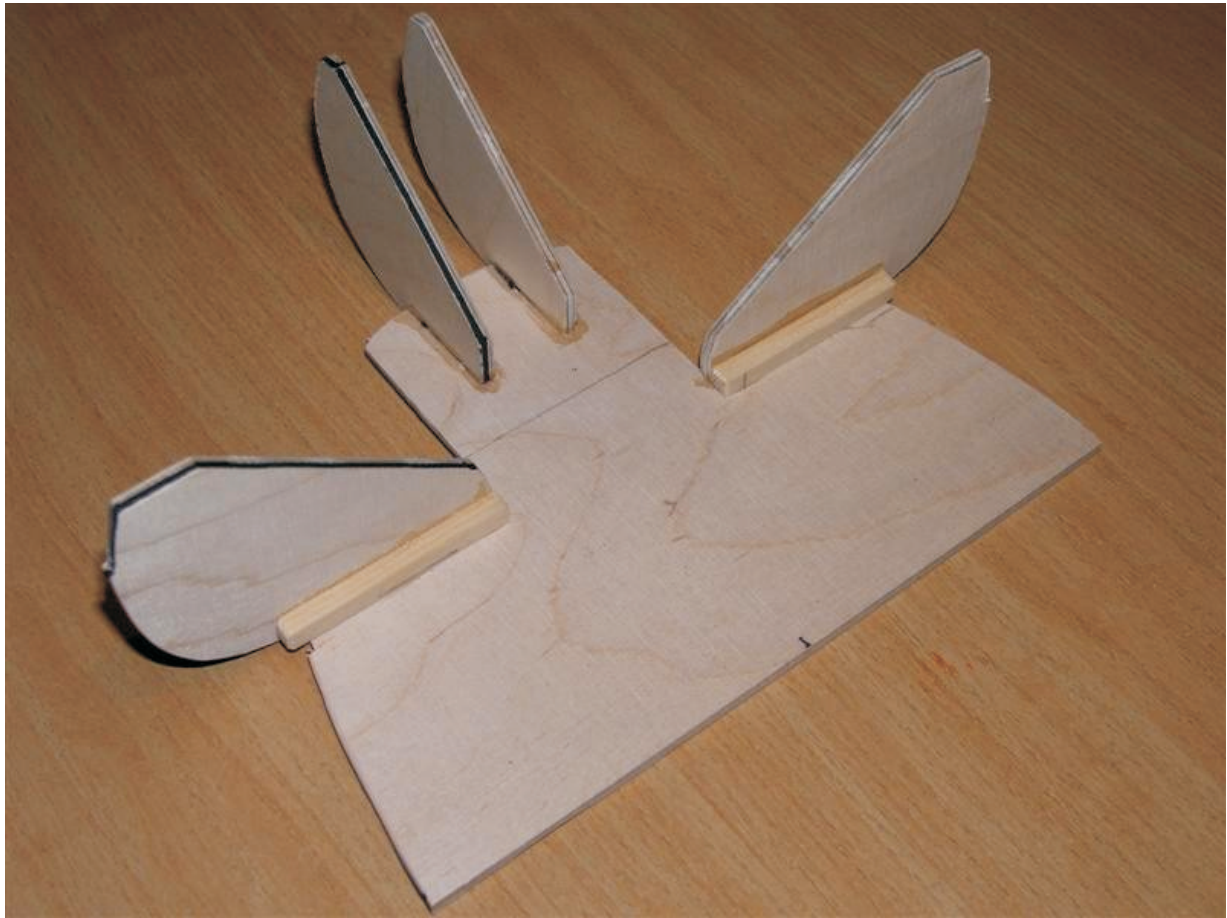
Nun wird der Hauptspant in den Rumpf eingepasst. Evtl. An den Seiten etwas abrunden.

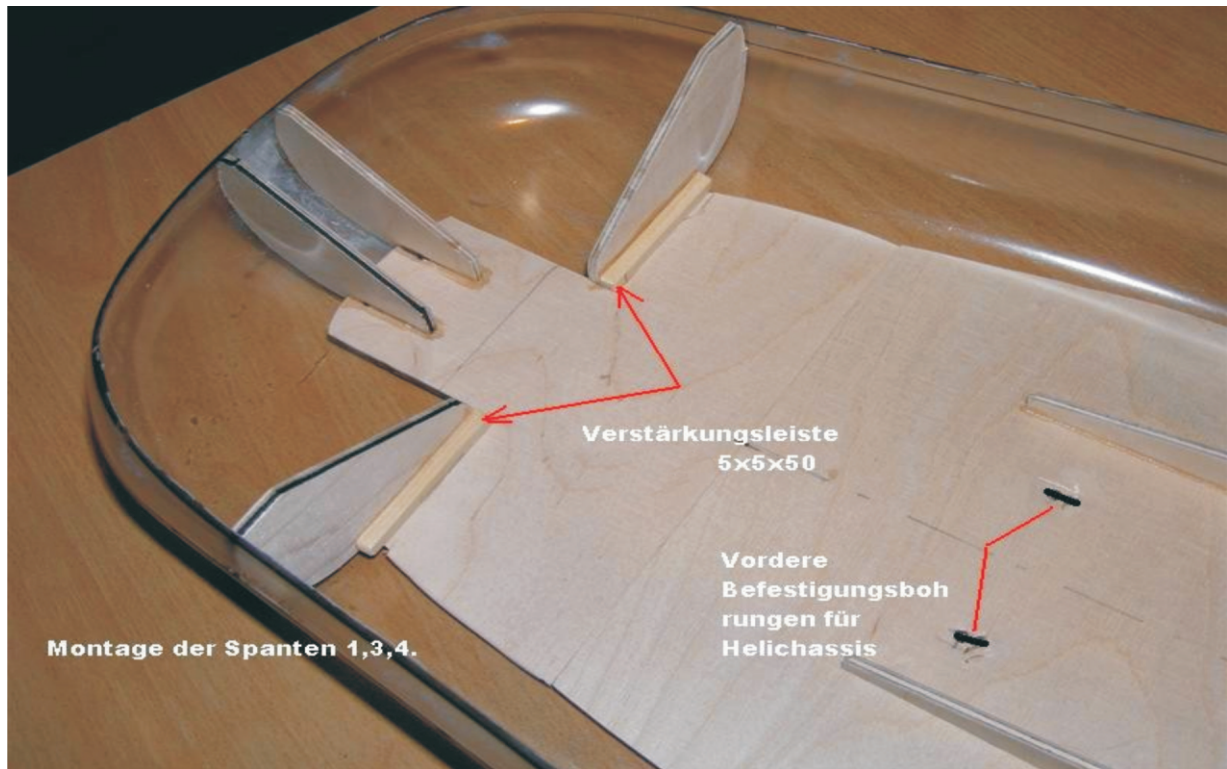
Unterlegen Sie den Hauptspant mit Kiefernleisten, besonders im Bereich der Trennlinien.

Platzieren Sie alle Spanten gem. Spantenplan. Beachten Sie die Nummerierung.
Verkleben Sie die Spanten mittels UHU -Hart o.ä. geeigneten Klebern.

Spanten an PET-Material kleben Sie bitte besonders gut und sorgfältig ein.
Verwenden Sie hierzu UHU-Endfest o.ä. Kleber.





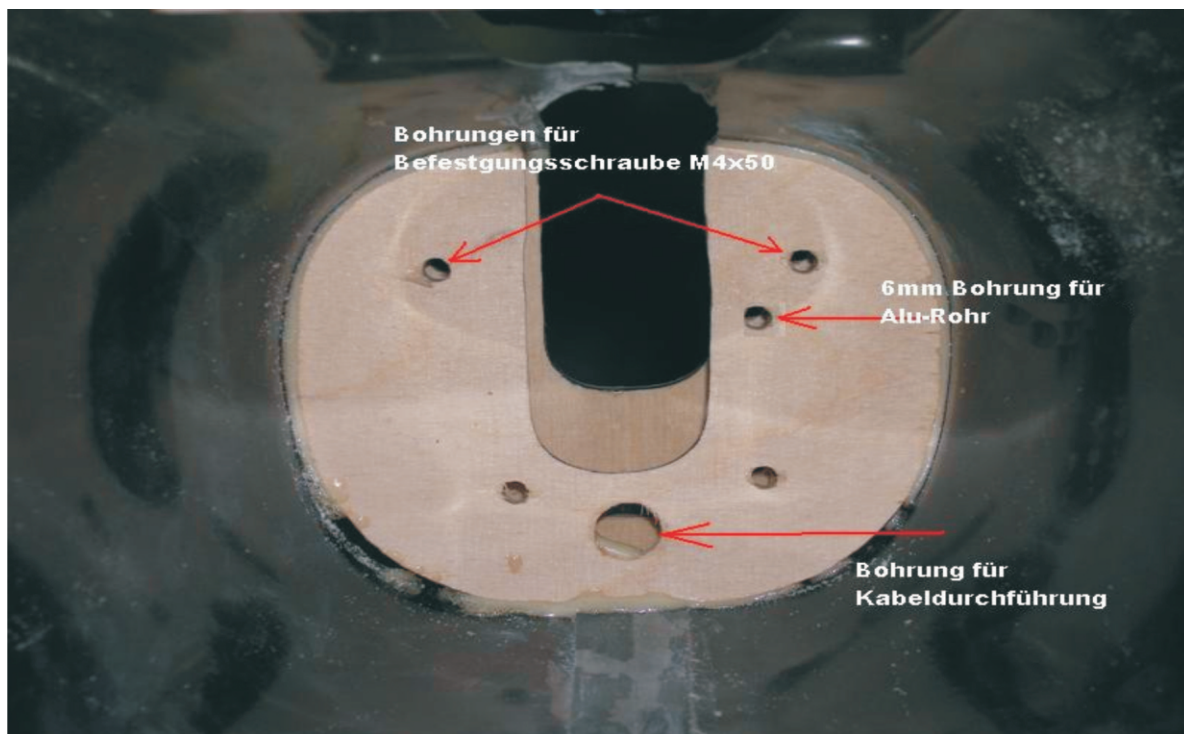


Spanten der Heckrohrverkleidung

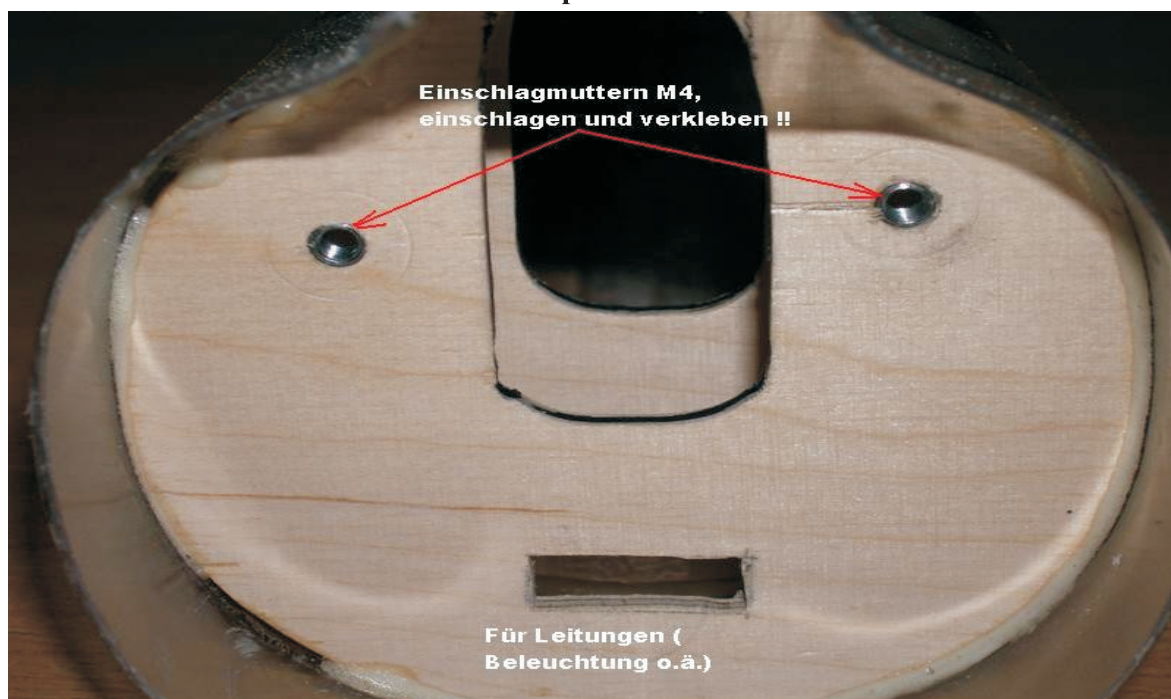
In den vorderen Innenspannt Nr.8 der Heckrohrverkleidung, müssen Sie die Einschlagmuttern M4 einsetzen, danach verkleben.

Beachten Sie hierzu die Bilder.

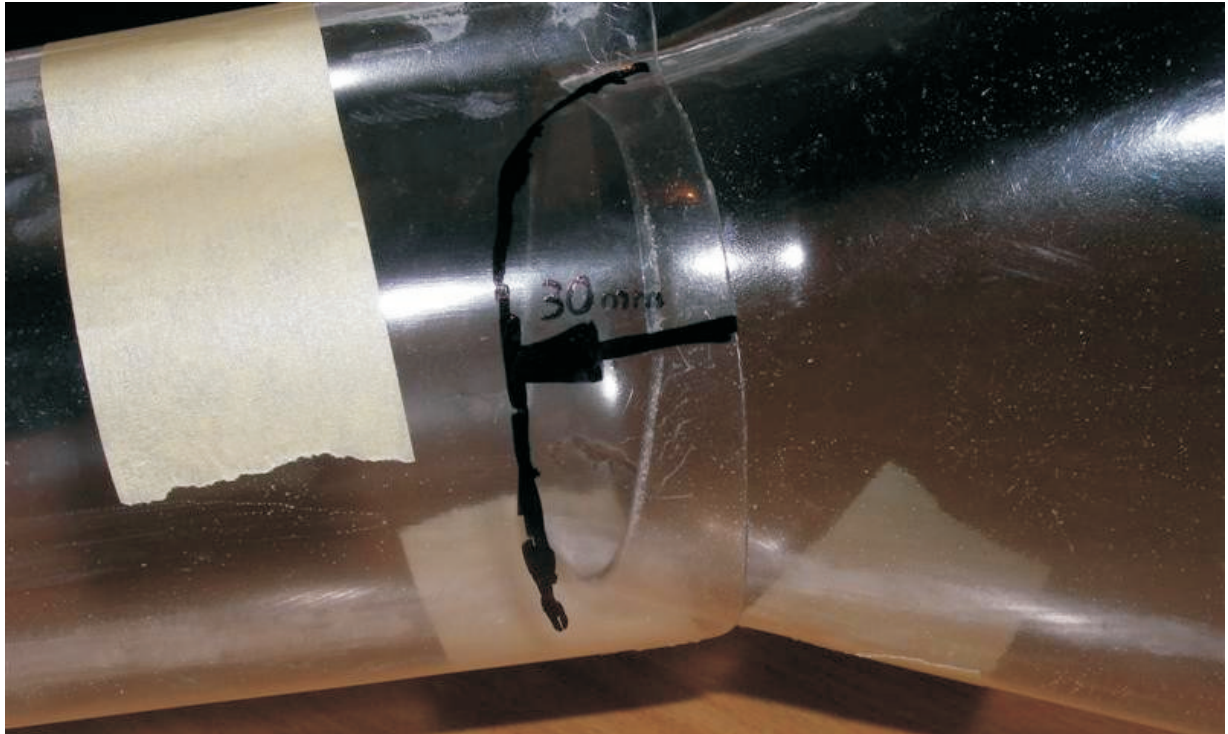
Spant 6 -7



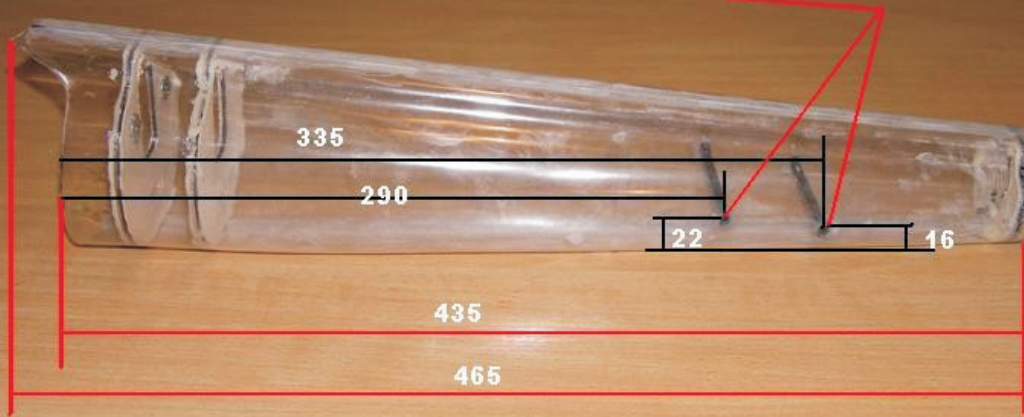
Spant 8



Zuschneiden der Heckrohrverkleidung



**Bohrungen für
Heckleitwerkaufnahme
6mm**



Leitwerkszuschnitt und Einbau:

Carbonstab 3x140mm je 2x pro Seite.

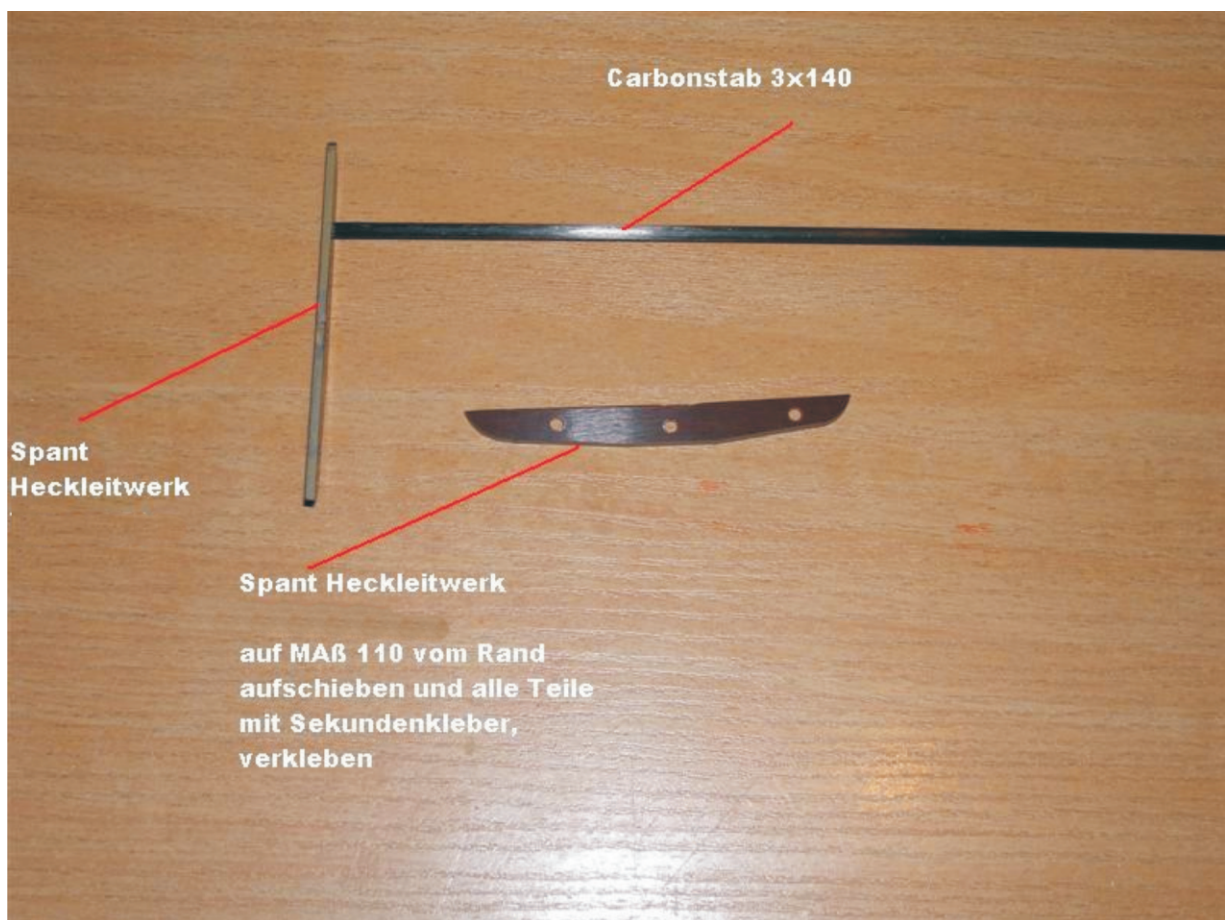
Heckleitwerksspant je 2x pro Seite.

Verkleben Sie rechtwinklig pro Seite, je einen Leitwerksspant.

Sie benötigen 2x Carbonstab 3x140mm pro Seite.

Danach schieben Sie einen Spant auf die Carbonstäbe auf.

Der Abstand zwischen Ende des Abschluss-Spant und dem vorderen Spant liegt bei 110mm.



Wenn die Spanten, im rechten Winkel zueinander, aufgeschoben sind, könne die Spanten verklebt werden.

Verwenden Sie dazu, Sekundenkleber.

Nach Aushärtung des Klebers, werden die Spanten mit ABS-Material oder PET- Material , beplankt.

Dazu werden je Leitwerk, 2 Platten à 110x80mm zugeschnitten.

Diese Platten werden dann auf den Spanten verklebt.

Hier sehen Sie das fertige Leitwerk, mit ABS- beplankt.



**Fertig beplanktes Heckleitwerk mit ABS-Platte
(oder aus PET)**

NACHWORT:

Es kann auf alle Anforderungen leider nicht eingegangen werden, ich bitte deshalb einfach Fragen per Email an mich zu senden.

Auch kann nicht jeder Modellbauer alle Tipps und Anregungen so verwirklichen, wie es sein sollte.

Aber es gibt immer einen Weg. Ich bin gerne bereit dabei zu helfen.

Anregungen zur Aufbauanleitung können gerne an meine bekannte Emailadresse gesendet werden.

Ich bin gerne bereit Tipps und Anregungen mit in diese Anleitung aufzunehmen.

Ich wünsche nun viel Erfolg beim Basteln und einen guten Flug.
Diese Anleitung unterliegt dem Urhebergesetz, Änderungen vorbehalten.
Produktnamen ges.gesch.
helituningteile.de